

Trotz der fortgesetzten Beziehungsarbeit mit dem Fahrpersonal stieg das Verschulden bei BBU von 95 auf 106 Unfälle an.

Diese Zahl teilt sich wie folgt auf :

- 15 Entgleisungen
- 15 Zusammenpralle
- 76 Zusammenstöße.

In den Meisterbereichen der Linien 5 und 31 wurde 1975 ohne verschuldeten BBU gearbeitet.

Der Sachschaden an den Fahrzeugen stieg infolge einiger schwerer Verkehrsunfälle auf 576.272,- M (1974 -- 503.206,-M) an. Bei einer Verkehrsleistung von 1687.104 Tugkm ergibt sich somit eine Unfallhäufigkeit von 0,252 im Jahre 1975.

Bei den Personenumfällen ist im Berichtszeitraum folgende Entwicklung vorhanden:

	<u>1975</u>	<u>1974</u>
Personenumfälle	104	284
verunglückte Personen	104	357
davon Personen tödlich	2	4
schwerverletzt	12	13
leichtverletzt	90	340

Damit wurde 1975 eine weitere erhebliche Senkung bei der Anzahl der verunglückten Personen erreicht. Positiv dabei ist weiterhin, daß auch die Unfälle, die durch Bremsvorgänge verursacht wurden, weiter reduziert werden konnten. Hier kam es nur noch zu 47 Unfällen gegenüber 191 Unfällen im Jahr 1974.

Die schuldhaften BBU wurden zu 49 % von Kolleginnen und Kollegen im Lebensalter zwischen 18 und 25 verursacht; nimmt man die Altersgrenze zwischen 18 und 35, so steigt das Verursachungsprinzip auf 75 %. Mit 72 % sind Kolleginnen und Kollegen mit einem Dienstalter zwischen 0 und 5 Jahren an Unfallgeschehen beteiligt.

Von den 111 Unfallverursachern sind 83 männliche und 28 weibliche Beschäftigte unseres Betriebes.

Zusammenstellung der Hauptursachen bei Unfällen mit Personalverschulden

	<u>Gesamt</u>	<u>davon Pers. verschulden</u>
Zusammenstoß beim Rückwärtsfahren	28	23
Auffahrt Strab auf Strab	18	15
Seitliches Verschätzen	39	20
Auffahrt Strab auf Fremdfahrzeug	23	12
Flankenfahrt	7	7
Verletzung der Vorfahrt	89	3

Zur Verbesserung der Fahrerüberwachung wurden 1975 zusätzliche Verkehrskontrollen an Schwerpunkten durchgeführt. Insgesamt wurden 10 Kolleginnen und Kollegen vom Fahrdienst zurückgezogen. 1974 waren es 13 Kolleginnen und Kollegen.